

Papst Leo XIV. zur Eröffnung des Akademischen Jahrs 2025 an der Lateran-Universität 14.11.2025

...

Der zweite Aspekt, den ich erwähnen möchte, ist die Wissenschaftlichkeit, die gefördert, verteidigt und entwickelt werden muss. Dem akademischen Dienst bleibt oft die verdiente Anerkennung versagt, auch aufgrund von tiefwurzelnden Vorurteilen, die es leider sogar in der Kirche gibt. Man trifft zuweilen auf die Vorstellung, dass Forschung und Studium nicht den Zielen des realen Lebens dienen, dass das, was in der Kirche zählt, die pastorale Praxis ist, mehr als die theologische, biblische oder juristische Ausbildung. Dabei besteht das Risiko, der Versuchung der Vereinfachung komplexer Fragen zu erliegen, um sich der Mühe des Nachdenkens zu entziehen, und auch die Gefahr, dass man im pastoralen Wirken und seinen Ausdrucksweisen in Banalität, Ungenauigkeit oder Rigidität abgleitet.

Wissenschaftliche Untersuchung und die Mühe der Forschung sind notwendig. Wir brauchen ausgebildete, kompetente Laien und Priester. Daher ermahne ich euch, wachsam zu sein hinsichtlich der Wissenschaftlichkeit und eine leidenschaftliche Suche nach der Wahrheit ebenso voranzubringen wie eine intensive Auseinandersetzung mit den anderen Wissenschaften, mit der Realität, den Problemen und Sorgen der Gesellschaft.

...